

Schulinternes Curriculum für das Fach Französisch 3. Fremdsprache am Otto-Nagel-Gymnasium- Jahrgangsstufe 8

Material: *Le Cours intensif, Cahier d'activités, cahier de grammaire*, CD, Unterrichtsassistent

Abkürzungen:

C= Curriculum moderne Fremdsprachen, Berlin, Jahrgangsstufen 1-10 BC = Basiscurriculum

SuS= Schülerinnen und Schüler

Anzahl der Wochenstunden (regulär)	Anzahl der Wochenstunden Schnellerner (+ Enrichment)	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfungen
		4 Klassenarbeiten à 45 Minuten/Schuljahr (1 praktische und/oder mündliche Klassenarbeitsersatzleistung pro Schuljahr) 1-2 Kurzkontrollen pro Lektion (Vokabular+Grammatik) mediengestützte Präsentation

Themen/ Inhalt	Anzahl der Blöcke	Konkretisierung der Inhalte	Kompetenzbereiche/Standards/ ggf. Methoden	BC Medien und Sprache (ggf. Link zum RLP B)	Fachübergreifende Aspekte
Themenfeld I Individuum und Lebenswelt	Ca. 10 Blöcke pro leçon	Leçon 1: Maxime et Célia Leçon 2: Chez Maxime Leçon 3: Au collège Leçon 4: Mes loisirs et moi optional: Leçon 5: La magie de Paris	Hör/Hörsehverstehen (RLP S. 19) <ul style="list-style-type: none"> Leçon 1-5 kurze, einfache, authentische, auch literarisch-ästhetische Hörtexten und audio-visuellen Texten mit einem hohen Anteil bekannter sprachlicher Mittel das Thema (global) bzw. gezielt Einzelinformationen (selektiv) entnehmen, wenn über vertraute Alltagsthemen langsam, deutlich und mit Pausen oder Wiederholungen in Standardsprache gesprochen wird zunehmend selbstständig Hypothesen zum Textinhalt bilden sowie einfache Hör- 	BC Medienkompetenz (B.S. 13-23) https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bb_b/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtliche_Fassung/Teil_B_2015_1_1_10.pdf Informieren Kommunizieren Präsentieren Produzieren (Analysieren) (Reflektieren)	<ul style="list-style-type: none"> Interkulturelle Bildung und Erziehung Kulturelle Bildung Schulvorstellung in Spanisch und Französisch Schulregeln in Frankreich Postergestaltung Organisation dt.-frz. Tag

techniken und Strategien, ggf. aus anderen Sprachen, anwenden auf ausgewählte, ihnen vertraute (digitale) Werkzeuge bei der Rezeption von Hörtexten

Leseverstehen (RLP S. 21)

- kurzen, einfachen, ggf. authentischen, Texten zu vertrauten Alltagsthemen angeleitet Hauptaussagen (global) und Einzelinformationen (selektiv) entnehmen, wenn sie nur einen sehr geringen Anteil unbekannter Wörter und Wendungen enthalten und ggf. visuelle Hilfen das Verstehen unterstützen angeleitet einfache Lesetechniken sowie erste Strategien zur Bedeutungserschließung, welche sie ggf. aus anderen Sprachen kennen, anwenden auf einfache, ausgewählte, ihnen vertraute (digitale) Werkzeuge beim Lesen zurückgreifen, ggf. mit Hinweisen und Unterstützung

Sprechen, RLP S. 23-25, Leçon 4,5 (Bsp. mdl. und/oder praktische Klassenarbeit, Präsentationen)

Produktion:

- unter Verwendung geübter sprachlicher Mittel zu sehr vertrauten Alltagsthemen einen Dialog führen
- einfache Fragen und Feststellungen formulieren und auf solche reagieren angeleitet Kenntnisse und (non-)verbale Strategien, auch aus anderen Sprachen, nutzen

- Petit dictionnaire pour „survivre“ en France (Mac/Broschüre erstellen)
- Mit Tutorials lernen (z.B. Sofatutor), Tutorials erstellen
- Interaktive Lernspiele am Smartboard und Rechner
- Videoclip drehen (Tagesablauf)

			<ul style="list-style-type: none">• auf einfache, ausgewählte, ihnen vertraute (digitale) Werkzeuge zurückgreifen, ggf. mit Hinweisen und Unterstützung <p>Interaktion unter Verwendung geübter sprachlicher Mittel zu sehr vertrauten Alltagsthemen einen Dialog führen einfache Fragen und Feststellungen formulieren und auf solche reagieren angeleitet Kenntnisse und (non-)verbale Strategien, auch aus anderen Sprachen, nutzen auf einfache, ausgewählte, ihnen vertraute (digitale) Werkzeuge zurückgreifen, ggf. mit Hinweisen und Unterstützung</p> <p>Schreiben Leçon 2-5, RLP S. 27</p> <ul style="list-style-type: none">• mit einfachen vertrauten sprachlichen Mitteln kurze, vorbereitete Texte zu Alltagsthemen oder als Reaktion auf einfache literarisch-ästhetische Texte (online) verfassen• unter Anleitung Schreibprozesse durch das Sammeln von Ideen und Wortmaterial (digital) vorbereiten <p>Sprachmittlung, Leçon 1-5, RLP S. 29</p> <ul style="list-style-type: none">• Alltagssituationen erkennen, in denen die Notwendigkeit zur Sprachmittlung entsteht, und diese zunehmend bewältigen einzelne, sprachlich einfach erschließbare Informationen aus Texten zu vertrauten Alltagssituationen		
--	--	--	--	--	--

			<p>adressaten- und situationsangemessen auswählen und sinngemäß mündlich und zunehmend schriftlich in die jeweils andere Sprache übertragen</p> <ul style="list-style-type: none">• zunehmend den Unterschied zwischen Sprachmittlung und Übersetzung erkennen und damit umgehen angeleitet auf mediale (digitale) Hilfen zurückgreifen <p>Verfügen über sprachliche Mittel</p> <ul style="list-style-type: none">• vorhersehbare Alltagssituationen angeleitet bewältigen unter Verwendung eines Repertoires einfacher memorierter sprachlicher Mittel, z.B. kurze Wortgruppen, Satzmuster und Redeformeln bekannte Wörter und Wendungen im Wesentlichen korrekt anwenden und dabei ggf. mit Unterstützung ihnen vertraute (digitale) Hilfsmittel benutzen <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none">• Intonationsfrage• Être und avoir• Unbestimmter, bestimmter Artikel• Possessivbegleiter• Verben auf -er• Fragen mit (qu')est-ce que, est-ce que und Fragewort• Faire, aller• Regelmäßige Verben auf -er• Verben auf -re und -ir• direktes und indirektes Objekt• liaison		
--	--	--	--	--	--

- | | | | | | |
|--|--|--|---|--|--|
| | | | <ul style="list-style-type: none">• articles contractés• Verneinung (ne...pas, ne...plus)• Imperativ• unverbundenes Personalpronomen• futur composé | | |
|--|--|--|---|--|--|

Wortschatz

- Zahlen bis 100
- Viertel, Wohnung
- Familie, Freizeit
- Schule, Schulfächer
- Mobbing
- Zeitangaben
- Wochentage
- Urlaub, Ferien

Interkulturelle kommunikative Kompetenz ()

- französische Begrüßungsrituale
- französisches Schulsystem
- Alltag in franz. Schule, französischer Stundenplan
- Landeskunde

Schulinternes Curriculum für das Fach Französisch 3. Fremdsprache am Otto-Nagel-Gymnasium- Jahrgangsstufe 9

Material: *Cours intensif 1, Cahier d'activités, cahier de grammaire*, CD, weitere Hör-und Sehtexte

Abkürzungen:

C.i. = Cours intensif 1

RLP Rahmenlehrplan moderne Fremdsprachen, Berlin, Jahrgangsstufen 1-10

BC = Basiscurriculum

Anzahl der Wochenstunden (regulär)	Anzahl der Wochenstunden Schnelllerner (+ Enrichment)	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfungen
		4 Klassenarbeiten à 45 Minuten/Schuljahr (1 praktische und/oder mündliche Klassenarbeitsersatzleistung pro Schuljahr) 1 Kurzkontrollen pro Lektion, wenn möglich (Vokabular+Grammatik) mediengestützte Präsentation

Themen/ Inhalt	Anzahl der Blöcke	Konkretisierung der Inhalte	Kompetenzbereiche/Standards/ ggf. Methoden	BC Medien und Sprache (ggf. Link zum RLP B)	Fachübergreifende Aspekte
Themenfeld I Individuum und Lebenswelt Themenfeld II Gesellschaft und öffentliches Leben Themenfeld III	7-8 Blöcke pro leçon	Lektion 5: La magie de Paris Lektion 6: Une fête à Montpellier Lektion 7: Planète jeunes	Hör/Hörsehverstehen (RLP S. 19) <ul style="list-style-type: none"> kurzen authentischen Hör-/Hörsehtexten mit einem hohen Anteil bekannter sprachlicher Mittel, das Thema (global) bzw. gezielt Einzelinformationen (selektiv) entnehmen, wenn langsam, deutlich und mit Pausen 	BC Medienkompetenz (B.S. 13-23) https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtli	Französische Küche, IG Kochen Französische Musik Mode, Modebewusstsein

<p>Kultur und historischer Hintergrund</p>		<p>Lektion 8: Vacances en Bretagne</p> <p>Lektion 5: Destination Québec</p>	<p>oder Wiederholungen in Standardsprache über vertraute Alltagsthemen gesprochen wird,</p> <ul style="list-style-type: none"> • zunehmend selbstständig Hypothesen zum Textinhalt bilden sowie einfache Hörtechniken und Strategien anwenden <p>Leseverstehen (RLP S. 21)</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfachen authentischen Texten zu vertrauten Alltagsthemen gezielt Hauptaussagen (global) und Einzelinformationen (selektiv) entnehmen, wenn sie einen geringen Anteil unbekannter Wörter und Wendungen enthalten, • zunehmend selbstständig Hypothesen zum Textinhalt aufstellen und einfache Lesetechniken sowie Strategien zum Verstehen unbekannter Wörter anwenden • Globales und selektives Lesen von einfachen/zunehmend längeren authentischen Texten • Selbstständige Anwendung von Lesestrategien <p>Sprechen, RLP S. 23-25, Leçon 4,5 (Bsp. mdl. und/oder praktische Klassenarbeit, Präsentationen)</p> <p>Produktion:</p>	<p>che Fassung/Teil B 2 015_11_10.pdf</p> <p>Informieren Kommunizieren Präsentieren Produzieren (Analysieren) (Reflektieren)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Petit dictionnaire pour „survive“ en France (Mac/Broschüre erstellen) • Mit Tutorials lernen (z.B. Sofatutor), Tutorials erstellen • Interaktive Lernspiele am Smartboard und Rechner • Videoclip drehen (Tagesablauf) • Carnet de bord (Rechner) 	
--	--	---	--	--	--

- Mit einfachen sprachlichen Mitteln über vertraute Alltagsthemen unvorbereitet sprechen
- Kurze Vorträge zu Alltagsthemen halten
- Eigene Interessen/Erfahrungen/Gefühle/Pläne ausdrücken können
- Repertoire an sprachlichen Mitteln verständlich anwenden

Schreiben, RLP S. 27

- mit vertrauten sprachlichen Mitteln kurze zusammenhängende Texte zu Alltagsthemen verfassen und dabei einige elementare Textsortenmerkmale beachten, unter Anleitung ihren Schreibprozess vorbereiten und ihre Texte nach ausgewählten Kriterien überarbeiten
- Resümee verfassen Bewerbung schreiben Reisebericht verfassen

Sprachmittlung, Leçon 1-5, RLP S. 29

- Informationen aus authentischen Texten zu Alltagssituationen und Themen sinngemäß in die jeweilige Sprache übertragen
- Kommunikative Strategien zur Vermittlung von Inhalten und Absichten zunehmend selbstständig anwenden

Verfügen über sprachliche Mittel (RLP.S. 29)

Siehe *Cours Intensif* 1, Lektionen 7+8

Interkulturelle kommunikative Kompetenz
(RLP. S. 30)

- Essenskultur in Frankreich
- Verstehen von Unterschieden

Grammatik:

- Passé composé (avoir und être)
- Adjektive
- Mengenangaben
- Teilungsartikel
- Interrogativpronomen
- Objektpronomen (direkt)
- Relativpronomen
- Objektpronomen (indirekt)

Schulinternes Curriculum für das Fach Französisch am Otto-Nagel-Gymnasium Jahrgangsstufe 10

Lehrbuch: *Le cours intensif 2/3*, grammatisches Beiheft 2/3, Digitaler Unterrichtsassistenz 2/3, E-Book *Le cours intensif 2/3*

Anzahl der Wochenstunden (regulär)	Anzahl der Wochenstunden Schnellerner (+ Enrichment)	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfungen
		<ul style="list-style-type: none"> - 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr (davon 1 mdl. Ersatzleistung zum Thema: Magazine des festivals du monde francophone, Feste/Bräuche/Feiern in Frankreich - Mind 2 Kurzkontrollen (Vokabular+ Grammatik) - Mediengestützte Präsentation bzw. kreative Aufgaben wie Herstellen eines Blogs, Vlogs, Brief, Theater

Themen/ Inhalt	Anzahl der Blöcke	Konkretisierung der Inhalte (ggf. Link zu RLP C einfügen)	Kompetenzbereiche/Standards/ ggf. Methoden	BC Medien und Sprache (ggf. Link zum RLP B)	Fachübergreifende Aspekte
Themenfeld I Individuum und Lebenswelt	7 Blöcke pro Lektion	<i>Le cours intensif 2/3 (Lektionen 1,2,3)</i> Ferien, Jugendliche in Frankreich, Bewerbungsgespräch, französisch-deutsche Beziehungen	Hör-/Hörsehverstehen (C. S. 22) <ul style="list-style-type: none"> • Globales und selektives Hören • Zunehmend selbstständig Hypothesen zum Textinhalt bilden Leseverstehen (C. S. 24) <ul style="list-style-type: none"> • Globales und selektives Lesen • Zunehmend selbstständig Hypothesen zum Textinhalt aufstellen • Einfache Lesetechniken/Strategien zum Verstehen unbekannter Wörter anwenden 	BC Medienbildung (B. S. 13-23) <ul style="list-style-type: none"> • Sofatutor-Videoclips • Interaktive Lernspiele am Smartboard • Drehen Videoclip zum eigenen Tagesablauf 	Vorbereitung für Tag der offenen Tür (Videodreh)

			<p>Sprechen (C. S. 25)</p> <ul style="list-style-type: none">• In vertrauten Alltagssituationen zusammenhängend sprachlich agieren + reagieren unter zunehmend freier Anwendung bekannter sprachlicher Mittel <p>Schreiben (C. S. 28)</p> <ul style="list-style-type: none">• Kurze zusammenhängende Texte zu Alltagsthemen verfassen unter Beachtung einiger elementaren Textsortenmerkmalen <p>Sprachmittlung (C. S. 28)</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Techniken der lexikalischen Umschreibung und syntaktischen Vereinfachung anwenden <p>Verfügen über sprachliche Mittel (C. S. 29)</p> <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none">• Infinitivkonstruktionen• Vergangenheiten• (subjonctif)• faire faire/faire laisser faire• Passiv• Relativpronomen le quel und dont• Wiederholung vorhergehender Grammatiken <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none">• Arbeitswelt• Briefformulierungen• Familie und Freundschaft• Zukunftspläne• Sport und Fitness• Meinungsäußerungen• Deutsch-französische Beziehungen		
--	--	--	--	--	--

			<ul style="list-style-type: none"> • (Krieg) • Studium und Ausbildung <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfügen über elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu alltagsgerechten Themen und können mit erlernten Redemitteln in Ansätzen zielkulturell angemessen reagieren 		
Themenfeld II Gesellschaft und öffentliches Leben	7 Blöcke pro Lektion	<i>Le cours intensif 3, Lektionen 4,5,6</i> <ul style="list-style-type: none"> • Das öffentlich-gesellschaftliche Leben in Frankreich • Der gesellschaftlich-politische Bereich • Städte 	Hör-/Hörseheverstehen (C. S. 22-24) s.o. Themenfeld I Leseverstehen (C. S. 24) s.o. Themenfeld I Sprechen (C. S. 25) s.o. Themenfeld I Schreiben (C. S. 27) s.o. Themenfeld I Sprachmittlung (C. S. 28) s.o. Themenfeld I Verfügen über sprachliche Mittel Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> • Demonstrativpronomen • gérondif • Relativpronomen ce qui/ce que • participe présent • conditionnel passé • si-Satz • Possessivpronomen • ce qui/e que in indirekter Rede • (passé simple) Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> • Tourismus 	BC Medienbildung (B. S. 13-23) <ul style="list-style-type: none"> • Sofatutor-Videoclips • Interaktive Lernspiele am Smartboard • Drehen Videoclip • Erarbeiten digitaler Präsentationen zu Frankreich/Europa • Blog über Reiseerlebnisse • Recherchearbeit 	

			<ul style="list-style-type: none">• Nationalitäten• Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen• Landschaft• Alltag: Schule, Freizeit, Haushalt• Wahlen• staatliche Institutionen• öffentliche Verwaltung• Umwelt• Stadt und Infrastruktur <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz s.o. Themenfeld I</p>		
--	--	--	---	--	--